

Pfarrei St. Wolfgang Regensburg

www.wolfgangskirche-regensburg.de



Pfarrbrief

27. Februar bis 12. März 2022

8. Sonntag im Jahreskreis und 1. Fastensonntag

Hetty Krist



Wir feiern Aschermittwoch. Die Asche, die uns
auf die Stirn gezeichnet wird, erinnert daran:

Wir leben nicht immer erlöst, nicht immer
österlich, nicht immer als Hoffungsmenschen.

Asche ist ein Zeichen des
Eingeständnisses unserer Beschränktheit.

St. Wolfgang

Sonntag, 27. Februar 2022

8. Sonntag im Jahreskreis

L.1: Sir 27,4-7 (5-8), L.2: 1 Kor 15,54-58, Ev.: Lk 6,39-45

- 18.15 Vorabendmesse Samstag
 8.30 Pfarrgottesdienst
 10.00 Hl. Messe Preuß f. + Onkel
 Georg Deggendorfer
 11.00 Hl. Messe f. d. Armen Seelen
 19.00 Abendmesse Prenninger
 f. + Mutter Barbara

Montag, 28. Februar 2022

- 19.00 Abendmesse A. Weiß
 f. + Vater Albert

Dienstag, 1. März 2022

- 19.00 Abendmesse f. + Ehefrau
 Aloisia

Mittwoch, 2. März 2022

- 17.00 Schülerandacht mit Aschenauf-
 legung
 19.00 Bußandacht mit Aschenauf-
 legung

Donnerstag, 3. März 2022

- *Sel. Liberat Weiß von Konnersreuth* -
 19.00 Abendmesse Kraiczky
 nach Meinung

Freitag, 4. März 2022

- *Hl. Kasimir* -
 18.15 Kreuzweg
 19.00 Abendmesse Hucke
 f.+ Ehefrau Maria

Samstag, 5. März 2022

- 17.30 – 18.00 Beichtgelegenheit in der
 Krypta

Sonntag, 6. März 2022

1. Fastensonntag

L.1: Dtn 26,4-10, L.2: Röm 10,8-13, Ev.:
 Lk 4,1-13

- 18.15 Vorabendmesse Samstag
 Moro f. + Angehörige
 8.30 Pfarrgottesdienst
 10.00 Hl. Messe Groß f. + Eltern
 11.00 Hl. Messe Kube f. + Angehörige
 19.00 Abendmesse f. + Ehefrau
 Aloisia

Montag, 7. März 2022

- *Hl. Perpetua u. hl. Felicitas* -

- 7.00 Hl. Messe Mangelkramer
 f. d. Armen Seelen
 19.00 Abendmesse I. Ecker
 f.+ Vater Johann Wittmann

Dienstag, 8. März 2022

- *Hl. Johannes von Gott* -

- 7.00 Hl. Messe f. d. Armen Seelen
 19.00 Abendmesse Haseneder
 f. + Eltern Folger

Mittwoch, 9. März 2022

- *Hl. Franziska* -

- 7.00 Hl. Messe f. d. Armen Seelen
 17.00 Schüler-Wortgottesdienst
 19.00 Abendmesse Kraiczky
 nach Meinung

Donnerstag, 10. März 2022

- 7.00 Hl. Messe f. d. Armen Seelen
 19.00 Abendmesse f. + Ehefrau
 Aloisia

Freitag, 11. März 2022

- 7.00 Hl. Messe f. d. Armen Seelen
 18.15 Kreuzweg
 19.00 Abendmesse Milde f. + Josef
 Milde, Eltern bds. u. + Angehö-
 rig

Samstag, 12. März 2022

- 8.00 Hl. Messe Dietl
f. + Angehörige
17.30 – 18.00 Beichtgelegenheit in der
Krypta
18.15 Vorabendmesse Gareiß
f. + Angehörige

Rosenkranzgebet (und Kreuzweg)

Montag bis Donnerstag 18.30 Uhr
(Freitag 18.15 Uhr Kreuzweg)
Samstag 17.45 Uhr

Eucharistische Anbetung in der
Krypta: Jeden Freitag nach der Abend-
messe bis 20.30 Uhr.

Gebetskreis Ruach (Hl. Geist) Diens-
tag nach der Abendmesse. Bei Inte-
resse wenden Sie sich bitte per E-Mail
an: ruach.regensburg@web.de

Bürgerheim

Die hl. Messe kann nur mit den Heim-
bewohnern gefeiert werden. Eine Mit-
feier der hl. Messen ist noch nicht
möglich.

Freitag, 4. März 2022

15.00 Hl. Messe

Freitag, 11. März 2022

15.00 Hl. Messe

Montag 16.00 Uhr Rosenkranz

Johannesstift

Samstag, 5. März 2022

16.00 Hl. Messe

Samstag, 12. März 2022

16.00 Hl. Messe

Samstag 15.30 Uhr Rosenkranz

St. Vitus

Es gelten besondere Hygienemaß-
nahmen, da es sich um eine Klinik-
kirche handelt.

Sonntag, 27. Februar 2022

9.30 Hl. Messe

Sonntag, 6. März 2022

9.30 Hl. Messe

Universitätsklinikum

Sonntag, 27. Februar 2022

9.30 Hl. Messe

Sonntag, 6. März 2022

9.30 Hl. Messe

An Sonn- und Feiertagen!

Die Messen werden auch auf die
Zimmer übertragen.

St. Theresia

Sonntag, 27. Februar 2022

8. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Hl. Messe

Montag, 28. Februar 2022

8.30 Hl. Messe

Dienstag, 1. März 2022

8.30 Hl. Messe f. d. Armen Seelen

Mittwoch, 2. März 2022

8.30 Hl. Messe mit Aschenauflegung

Donnerstag, 3. März 2022

8.30 Hl. Messe

Freitag, 4. März 2022

8.30 Hl. Messe

Samstag, 5. März 2022

Keine Hl. Messe

Sonntag, 6. März 2022**1. Fastensonntag**10.00 Hl. Messe Wischki f. + Eltern,
Brüder u. alle + Angehörigen**Montag, 7. März 2022**

8.30 Hl. Messe

Dienstag, 8. März 2022

8.30 Hl. Messe

Mittwoch, 9. März 2022

8.30 Hl. Messe

Donnerstag, 10. März 2022

8.30 Hl. Messe f. d. Armen Seelen

Freitag, 11. März 2022

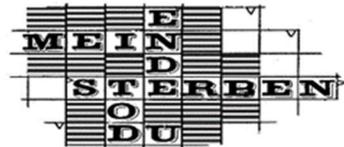
8.30 Hl. Messe

Samstag, 12. März 2022

Keine Hl. Messe

Täglich um 17.30 Uhr Rosenkranz**Neokatechumenat**Wortliturgie Dienstag und Mittwoch um
20.00 Uhr. Eucharistiefeier Samstag,
18.30 Uhr. Die Treffen stehen allen In-
teressierten offen.

**Ein Gebetsgedenken
für unsere Verstorbenen**

Frau Lieselotte Daxl
Kumpfmühler StraßeFrau Franziska Schmid
ehem. Eigenheimweg, 96 JahreFrau Martha Klüsch
Kumpfmühler Straße, 94 JahreFrau Edith Daisenberger
ehem. Kumpfmühler Straße,
94 JahreFrau Ludwina Bauer
Kumpfmühler Straße, 89 JahreFrau Ingeborg Schmid
Vitusstraße, 85 JahreHack Anneliese
Kumpfmühler Straße, 83 Jahre**Übersteigen wir
den Tod,
indem wir in ihm
Gott entdecken.**

Teilhard de Chardin

Was Wann Wo

Aschermittwoch – der Start

"Mehr ist zuviel"

Mittwoch, 2. März 2022, 17 Uhr Schülerandacht mit Aschenauflegung, 19 Uhr Bußandacht mit Aschenauflegung (St. Wolfgang), 8.30 Uhr Hl. Messe mit Aschenauflegung (St. Theresia)

Kennen Sie das Plakat der evangelischen Aktion "Brot für die Welt" mit einer fast leeren Reis-Schüssel? Daneben steht das Wortspiel: "Weniger ist leer." Die Österliche Bußzeit setzt hier mit den **Almosen** an: An andere denken, an deren Not, an deren Grundbedürfnisse. Das sind bei nicht wenigen materielle Bedürfnisse. Viele brauchen aber auch was anderes: eine Schüssel voll Zeit, ein Topf voll Gespräche, ein Portion Besuch oder eine Tüte mit Anrufen. Die soziale Distanzierung – so notwendig sie vielleicht zeitweise war - macht uns mit der Zeit asozial. Und weil der Mensch ein Gemeinschaftswesen ist, hungern wir nach Begegnungen und Gemeinschaft. Vielleicht können diese Wochen auf Ostern hin einen neuen Anfang schaffen.



Man kann den Plakatspruch auch umdrehen: "Mehr ist zuviel!" Wir merken die Grenzen unserer Lebensweise – persönlich wie gesellschaftlich. Wir brauchen Jahrzehnte für das Ersetzen von Plastiktüten durch Biostoff-Tüten. Unser Konsum von Energie und Bildschirm-Zeit steigt weiter und wir kommen kaum hinterher, die Informationen, die täglich auf uns einströmen, einzuordnen und zu bewerten.

Eine große Gebetsversammlung in Augsburg, die in den letzten Jahren immer "Mehr-Konferenz" hieß, hat sich heuer unter dem Motto "Weniger-Konferenz" getroffen: abspecken, runterfahren, Fuß vom Gas nehmen. Es trifft das zweite der Fastenzeit-Werke: das **Fasten**. Und ja, es hat auch mit unserem Essen, mit unserem Verhältnis zum eigenen Leib- Sein zu tun. Die "fleischlose, einmalige Sättigung" am Aschermittwoch

und Karfreitag sind da markante Zeichen. Auch die Liturgie in diesen Wochen wird karger, die Musik weniger; kein Halleluja und Gloria, kein Weihrauch. Es ist Fastenzeit.

Schließlich zitiert das Evangelium vom Aschermittwoch (Mt 6,1-6.16-18) auch den Aufruf Jesu zum **Gebet** im stillen Kämmerlein, da, wo sonst keiner hinkann, wo wir allein sind mit dem Herrn. Da, wo wir auch nicht mehr auskönnen mit unseren Ausflüchten und Entschuldigungen. Und da, wo Er uns zum Gespräch einlädt, zum offenen und ehrlichen Gespräch, wie Jesus die Frau am Jakobsbrunnen (Joh 4) oder Nikodemus (Joh 3). Da geht's zur Sache, wie beim Arzt mit Diagnose und Therapie. Im kirchlichen Jargon: Umkehr und Neuorientierung.

Im Wort "Orientierung" steckt der "Orient", der Osten. Dort geht die Sonne auf am Ostermorgen. Und da wollen wir hin. Aber bis dahin ist noch ein weiter, 40-tägiger Weg. Nutzen wir jeden Tag und jeden Abschnitt auf diesem Weg. Dann wird Ostern ein Fest unseres Glaubens.

Kreuzwegandacht in der Fastenzeit – der Weg

Jede Kreuzweg-Andacht ist wie die Leidensgeschichte Jesus in Bildern. Die Passion in einer der vier Evangelien-Fassungen zu lesen ist dabei die beste Vorbereitung auf diese Andachtsform. Es ist sein Weg, es ist auch unser Weg. Und kein Leid, keine Gemeinheit dieser Welt gibt es,

die ER nicht für uns getragen hätte. Aber auch die vielen anderen Zeichen sollen uns ermutigen: die Solidarität der Mutter, das Tuch der Veronika, die Hilfe des Simon von Zyrene. In allem trägt uns das Gebet: "Wir beten dich an, Herr Jesus Christus, denn durch dein heiliges Kreuz hast du die ganze Welt erlöst." Sein Kreuzweg, sein Sterben und seine Auferstehung macht uns den Weg frei. Beten wir den Kreuzweg auch für die vielen Menschen, die leiden, die unterdrückt werden, die auf Befreiung und Heil hoffen. In diesem Jahr können wir dabei besonders die Betroffenen von Missbrauch und Gewalt, die geistige Erneuerung der Kirche und den Frieden in der Ukraine einschließen. Entdecken wir auch den Kreuzweg in unserer Pfarrkirche neu und nehmen wir die Kreuzigungsgruppe über dem Altar in den Blick.



der unterdrückt werden, die auf Befreiung und Heil hoffen. In diesem Jahr können wir dabei besonders die Betroffenen von Missbrauch und Gewalt, die geistige Erneuerung der Kirche und den Frieden in der Ukraine einschließen. Entdecken wir auch den Kreuzweg in unserer Pfarrkirche neu und nehmen wir die Kreuzigungsgruppe über dem Altar in den Blick.

In der Fastenzeit wird der Kreuzweg als Andacht jeden Freitag um 18.15 Uhr in St. Wolfgang und jeden Mittwoch um 17.00 Uhr in St. Theresia gebetet. Der erste Kreuzweg findet am Freitag, den 4. März in St. Wolfgang statt und am Mittwoch, den 2. März in St. Theresia. Am 10. April (Palmsonntag) beten wir um 19 Uhr den Kreuzweg auf den Dreifaltigkeitsberg zusammen mit unserem Bischof.

Andacht der Erstkommunionkinder mit Aschenauflegung

Mittwoch, 2. März 2022, 17.00 Uhr, Pfarrkirche

Am Aschermittwoch, den 2. März, sind die Erstkommunionkinder um 17.00 Uhr, zur üblichen Zeit der Schülermesse, herzlich zu einer Andacht mit Aschenauflegung eingeladen.

Predigtreihe "Wegbegleiter" in der Fastenzeit

Die Fastenzeit, die mit dem Aschermittwoch beginnt, will vor allem eine Vorbereitungszeit sein. Dabei wollen wir uns in diesem Jahr von drei Fastenpredigern unterstützen lassen. Zum Thema „Wegbegleiter“ werden uns die Prediger bekannte biblische Gestalten, im Rahmen dreier Sonntagabendmessen, näherbringen:

Sonntag, 13.03.2022, 19:00 Uhr
Kaplan Hubertus Kerscher, St. Ulrich, Pocking
ABRAHAM „Zukunft und Hoffnung“

Sonntag, 20.03.2022, 19:00 Uhr
Dr. Christoph Seidl, Beauftragter für die Krankenhausseelsorge im Bistum Regensburg
MOSE „Mit Gott im Gespräch“

Sonntag, 27.03.2022, 19:00 Uhr
Pfarrer Martin Popp, St. Sebastian, Furth bei Landshut
JOSUA „Neue Anfänge“

Die Fastenprediger stehen jeweils ab 18:00 Uhr in der Krypta für den Empfang des Bußsakramentes zur Verfügung.

WEGBEGLEITER
Prediger zur Fastenzeit in der Pfarrei St. Wolfgang

ABRAHAM	MOSE	JOSUA
Zukunft und Hoffnung	Mit Gott im Gespräch	Neue Anfänge
Sonntag, 13.03.2022, um 19:00 Uhr	Sonntag, 20.03.2022, um 19:00 Uhr	Sonntag, 27.03.2022, um 19:00 Uhr
Kaplan Hubertus Kerscher St. Ulrich, Pocking	Dr. Christoph Seidl Beauftragter für die Krankenhausseelsorge im Bistum Regensburg	Pfarrer Martin Popp St. Sebastian, Furth bei Landshut

Die vorüberliche Bußzeit schenkt uns jedes Jahr die Gelegenheit, den eigenen Glauben zu vertiefen und Gott neu zu suchen. Auf diesem Weg wollen wir uns begleiten lassen. Zusammen mit drei Fastenpredigern nähern wir uns drei biblischen Weggefährten.

Die Fastenprediger stehen ab 18:00 Uhr in der Krypta für den Empfang des Bußsakramentes zur Verfügung!
Die Gefährten werden unter der Leitung von Kirchenmusiker Thomas Engler besonders gestaltet.

gung. Freuen dürfen wir uns außerdem auf eine besondere musikalische Gestaltung unter der Leitung von Kirchenmusiker Thomas Engler. Fühlen Sie sich herzlich dazu eingeladen! Machen wir uns gemeinsam auf den Weg hin zum Osterfest 2022, Ihr Pfarrvikar Martin Seiberl

Beichtgelegenheit in der Österlichen Bußzeit 2022

Jeden Samstag in der Fastenzeit ist in der Pfarrkirche Beichtgelegenheit von 17 – 18 Uhr. Dabei stehen jeweils zwei unserer Priester in der Kirche (in den Ecken links vorne und rechts vorne) zur Verfügung.

Samstag zum 1. Fastensonntag: Reber (li.), Seiberl (re.)

Samstag zum 2. Fastensonntag: Fuchs (li.), Seiberl (re.)



In der Karmelitenkirche (Alter Kornmarkt 7) ist Beichtgelegenheit: Montag – Freitag:

9.00 bis 11.00 Uhr und 15.00 bis 17.00 Uhr

am Mittwoch Nachmittag keine Beichte!

Samstag: 9.00 bis 11.00 Uhr und 15.00 bis 16.00 Uhr

Sonn- und Feiertage: 09.00 bis 09.40 Uhr

Fasteninstallation "Im Himmel und auf Erden" von Hannelore Wolf

5. März 2022 um 19:15 Uhr, Pfarrkirche

Die Fasteninstallation "Im Himmel und auf Erden" von Hannelore Wolf ist gerade in unseren Tagen aktuell: Als "vom Himmel" kommend, absteigend, herstürzend, einfallend, sich gebend. In seiner Einführung zur Installation von Hannelore Wolf schreibt Pfarrer i.R. Josef Roßmaier: "So wird für uns Erdlinge: "Ich bin der Weg, die Tür... Gott selbst in Christus die Leiter...Er selbst der Absteigende."

Frau Wolf kommt aus Unterschleißheim, hat aber ihre Wurzeln in der Regensburger Umgebung. Seit Jahrzehnten ist sie auch dem Diözesanmuseum verbunden. Sie wurde 1943 in Oppeln/Schlesien geboren und ist nach der Vertreibung im Kelheimer Land aufgewachsen. 1962 machte sie das Abitur in Kelheim und studierte danach an der Münchner Akademie der Bildenden Künste. Sie hat geheiratet, vier Kinder großgezogen und ist den Enkeln eine gute Oma. Seit vielen Jahren ist sie intensiv als Künstlerin tätig. Von ihren vielen Ausstellungsorten neben Kelheim seien genannt: Brunn, Florenz, Linz, München, Oppeln, Prag, Regensburg, Stuttgart, Würzburg, u.a.

Man wird in ihrem Kunstschaffen erkennen, wie das persönliche Leben, Erfahren, Denken und Leid ihr Wirken anregt und mitträgt. Ihr Leben als Mutter und die Erziehung ihrer vier Kinder hat sie in der Beschäftigung mit Religion, Psychologie und Mythologie bestärkt.

Unter Hannelore Wolfs Arbeiten sind viele collagierte Papierarbeiten. Papier und Draht werden zu leichten, schwingenden, schwebenden Kompositionen gebogen, gezogen, geführt - selbst Holzstücke und Äste. Zwischen glatte Plexiglasflächen werden die Materialien eingeschient - "alles hat teil am Hauch einer oft fliegenden Bewegung - ohne gebrechliche Künstelei" beschreibt Josef Roßmaier ihre Werke.

In der Wolfgangskirche werden ihre Himmelsleiter und das Werk "Ruhe und Bewegung" aus Weidenästen, Papier und Draht sowie zwei weitere Objekte aufgehängt werden.

Weitere Objekte präsentiert sie im Foyer des Pfarrheims. Die Vorstellung der Werke findet am 5. März 2022 um 19:15 Uhr nach der Vorabendmesse in Anwesenheit der Künstlerin statt. Pfarrer Josef Roßmaier wird die Einführung halten. Herr Chordirektor Thomas Engler umrahmt die Präsentation mit Orgelkompositionen. (Dr. Hermann Reidel)

Vorankündigungen:

Kreuzweg mit Bischof Rudolf Voderholzer auf dem Eichlberg (bei Hemau): Sonntag, 13. März, 17 Uhr

Orgelkonzert in der Fastenzeit: Sonntag, 13. März

Caritas-Frühjahrssammlung: Sonntag, 13. März Kirchenkollekte,
14. – 20. März Haussammlung

Frühjahrsbasar d. Kindergartens St. Wolfgang I: Samstag, 26. März

Familienmesse und Kirchencafé: Sonntag, 27. März

Das Pfarrbüro ist in den Faschingsferien von Montag, 28. Februar bis Freitag, 4. März 2022 geschlossen!

Impressum: Michael Fuchs, Pfarrer, Kath. Pfarramt St. Wolfgang, Bischof-Wittmann-Str. 24 a, 93051 Regensburg, Tel. (09 41) 9 70 88

E-Mail: pfarramt@wolfgangskirche-regensburg.de, Internet: www.wolfgangskirche-regensburg.de

Bankverbindung: Liga Regensburg, IBAN DE71 750 903 000 001 100 572, BIC GENODEF1M05

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Montags und donnerstags: 14.00 - 16.00 Uhr, dienstags und freitags 8.00 – 12.00 Uhr, mittwochs 8.00 – 12.00, 14.00 – 17.30 Uhr. In den Schulferien dienstags bis freitags 8.00 - 12.00 Uhr.